

Bitte geben Sie an, über welche Wege wir künftig mit Ihnen in Kontakt treten dürfen.

Name, Vorname:

Anschrift:

E-Mail:

Telefon:

Webadresse:

Einwilligungserklärung

Ich willige in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten im untenstehenden Umfang und für die dort genannten Zwecke durch den Verantwortlichen ein. Meine Angaben sind freiwillig.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Landeshauptstadt Potsdam
Der Oberbürgermeister
Friedrich-Ebert-Str. 79/81
14469 Potsdam

Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich:

Organisationseinheit:	Fachbereich Öffentlicher Gesundheitsdienst, hier Bereich Kinder und Jugendliche
Telefon:	0331 / 289 - 2415
Fax:	0331 / 289 - 2353
E-Mail:	Oegd.Kiju@rathaus.potsdam.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragte der Landeshauptstadt Potsdam
Friedrich-Ebert-Str. 79/81
14469 Potsdam

Telefon:	0331 / 289 - 1082
E-Mail:	datenschutz@rathaus.potsdam.de

3. Datenverarbeitung

- ☒ Es werden die folgenden personenbezogenen Datenarten/Datenkategorien verarbeitet:
- Name des Kindes
 - Geburtsdatum des Kindes
- sowie
- ☒ Die Art der zu verarbeitenden personenbezogenen Daten ergibt sich aus der Schweigepflichtentbindungserklärung (Anlage)

4. Zwecke der Datenverarbeitung

Die Daten werden ausschließlich für folgende Zwecke verarbeitet:

- *Beratung des Kita- Fachpersonals*
- *Auswertung Entwicklungseinschätzung des Kindes*
- *Austausch über Fördermöglichkeiten*

5. Automatisierte Entscheidungsfindung

Es findet

- ☒ keine automatisierte Entscheidungsfindung statt.
- ☐ eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling statt, Art. 22 DS-GVO.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Die personenbezogenen Daten werden erforderlichenfalls folgenden Empfängern bzw. Kategorien von Empfängern zugänglich gemacht:

- ☒ innerhalb des Verantwortlichen Fachbereich Öffentlicher Gesundheitsdienst, hier Bereich Kinder und Jugendliche:

Nach erfolgter Antragstellung der Sorgeberechtigten auf weitere Fördermöglichkeiten können die erhobenen Daten nach deren Zustimmung intern an die Arbeitsgruppe Kinder- und Jugenddienst oder die Arbeitsgruppe Frühförderung weitergegeben werden.

- ☒ Auftragsverarbeiter, Art. 28, 29 DS-GVO

Nein

- ☒ Dritte (außerhalb des Verantwortlichen):

Nein

7. Dauer der Speicherung

Die Speicherung der personenbezogenen Daten erfolgt grundsätzlich nur für die Dauer der Beratungsleistung.

Besteht ein notwendiger Bedarf für eine weitergehende Rücksprache, werden die Daten bis zum Folgetermin vorgehalten. Hierzu werden die Sorgeberechtigten gesondert informiert.

8. Betroffenenrechte

Jede von der Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) insbesondere folgende Rechte:

- ☒ Jederzeitiges Widerrufsrecht in der Form der zulässigen Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO)
(Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.);
- ☒ Auskunftsrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DS-GVO);
- ☒ Gegebenenfalls Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO);
- ☒ Recht auf Datenberichtigung, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Art. 16 DS-GVO);
- ☒ Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Art. 17 DS-GVO zutrifft
(Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Art. 17 Abs. 3 DS-GVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DS-GVO.);
- ☒ Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Art. 18 Abs. 1 lit. b, c und d DS-GVO)
(Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.);
- ☐ Gegebenenfalls Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Art. 21 DS-GVO).

9. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet wurden. Die Beschwerde ist zu richten an:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht
Stahnsdorfer Damm 77
14532 Kleinmachnow

Telefon:	033203 / 356 - 0
Fax:	033203 / 356 - 49

E-Mail:	poststelle@lda.brandenburg.de
---------	-------------------------------

Ort, Datum

Unterschrift